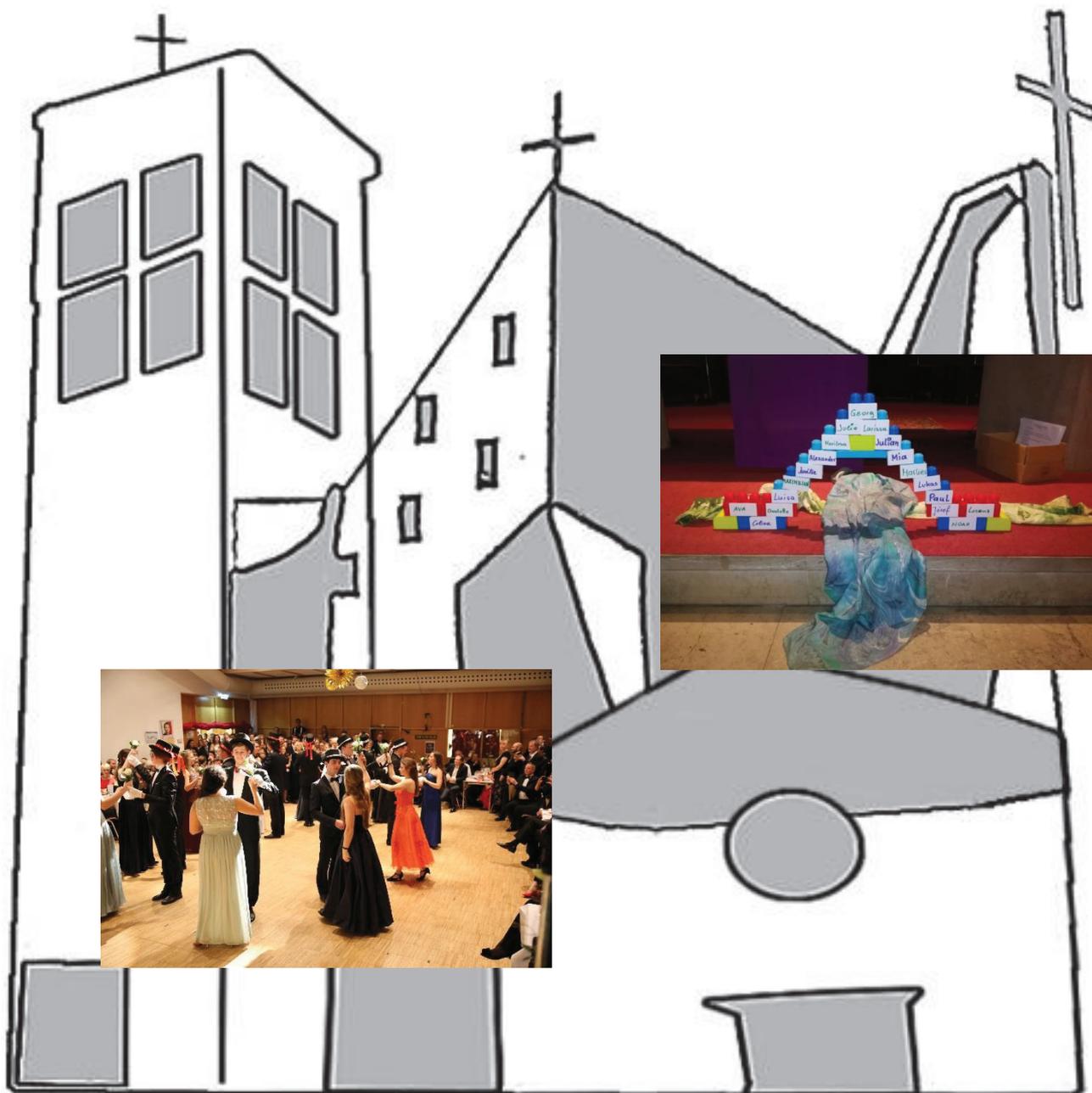


Pfarrfamilie

Bossigasse und Unter St.Veit

Nr. 86 / 31. März 2019

1/2019



Mitteilungsblatt der Pfarren

Zum Guten Hirten

Bossigasse 68, A-1130 Wien

Tel. : 01/8772261

pfarre.zumgutenhirten@katholischekirche.at

www.pfarre-zumgutenhirten.at

Unter St.Veit

Wittegasse 4, A-1130 Wien

Tel. : 01/8777100

pfarre.unterstveit@katholischekirche.at

www.pfarre-unterstveit.at

Inhalt:

	Seite
Wort an die Pfarrfamilie	3
Weltgebetstag der Frauen	4
Ball der Pfarren	5
Rückblick und Vorschau bis Ostern der Pfarre Unter St.Veit	6
Ankündigung Flohmarkt in Unter St.Veit	8
Rückblick und Vorschau der Pfarre Bossigasse, Chronik	9
Büchermarkt	10
Erstkommunionsvorbereitung	12
Jugendgruppe	13
Kinderseiten	14
Ankündigung Sommerlager	16

GOTTESDIENSTORDNUNG

Pfarre Zum Guten Hirten

Sonntag: 10.30 und **18.30** Uhr
Dienstag, Donnerstag: 18.30 Uhr
Freitag: 10.00 Uhr im Haus Trazerberg
Feiertage: siehe Ankündigungen

Pfarre Unter St.-Veit

Sonntag: 9:00 Uhr
Freitag: 18:30 Uhr
Samstag: 18:30 Uhr
Feiertage: siehe Ankündigungen

Möglichkeit zur Beichte und Aussprache:

Nach persönlicher Vereinbarung mit Pfarrer Stefan Reuffurth
Tel.: **877 22 61-12**; oder Stefan.Reuffurth@katholischekirche.at

**Aktuelle Informationen und Termine finden Sie im Terminblatt,
den Kirchenvorräumen und Schaukästen und auf der Homepage**

Impressum:

Medieninhaber, Herausgeber:

Pfarre "Zum Guten Hirten", Bossigasse 68, 1130 Wien und
Pfarre Unter St.-Veit, Wittegasse 4, 1130 Wien

Grundsätzliche Richtung: Informations- und Kommunikationsorgan der Pfarren

Layout: Liesl Wiesinger, Elisabeth Buder

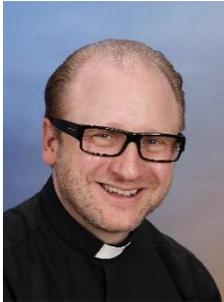
Redaktionsteam: Pf. Stefan Reuffurth, Liesl Wiesinger, Elisabeth Buder

Druck: Netinsert GmbH, 1220 Wien

Die **Beiträge** stammen von Mitgliedern der Pfarrgemeinde

© Die **Fotos** stammen (sofern nicht anders angegeben) von Mitgliedern der
Pfarrgemeinde

Liebe Pfarrfamilie!



Wie ich bereits in der letzten Ausgabe unserer Pfarrzeitung geschrieben habe, hat die Diözesanleitung im vergangenen Herbst die Pfarren Unter St. Veit und zum Guten Hirten dazu aufgefordert, einen konkreten Schritt in Richtung einer gemeinsamen Struktur zu machen.

Am 17. Jänner dieses Jahres fand daher eine Sitzung der Pfarrgemeinderäte und Vermögensverwaltungsräte, sowie der beiden Pfarrsekretärinnen der Pfarren Unter St. Veit und zum Guten Hirten statt. Bei dieser Sitzung waren auch der Bischofsvikar des Vikariats Wien-Stadt P. Mag. Dariusz Schutzki und Mag. Markus Pories vom Pastoralamt anwesend.

Die Leitungsteams unserer Pfarren, die Pfarrgemeinderäte und die Vermögensverwaltungsräte hatten sich bereits vor dieser Sitzung eingehend mit dem Auftrag der Diözesanleitung auseinandergesetzt und ausführlich darüber beraten. Es hat sich herauskristallisiert, dass wir uns eine Fusion unserer beiden Pfarren zu einer gemeinsamen Pfarre sehr gut vorstellen können. Allerdings sollte diese größere Pfarre keine „Pfarre neu“ (mit Teilgemeinden und jeweils eigenen Gremien) sein, sondern sich am bestehenden Modell orientieren.

Am Anfang der Sitzung brachte Bischofsvikar Schutzki seine große Freude darüber zum Ausdruck, dass in den vergangenen dreieinhalb Jahren ein so gutes Miteinander der beiden Pfarren entstanden ist und dankte den Pfarrgemeinden auch für den Schritt, Neues wachsen zu lassen. Er berichtete auch vom Treffen der Vikariatsräte mit Kardinal Schönborn, den er dabei über unsere Absichten informiert hat. Der Kardinal bezeichnete in diesem Gespräch unsere Pläne zur Bildung einer gemeinsamen Pfarre nach dem bestehenden Modell als „guten Schritt“ im Rahmen der Neustrukturierung der Erzdiözese Wien. Auch die Vikariatsräte hätten den Wunsch geäußert, dass der Prozess der Neustrukturierung in der Erzdiözese insgesamt rasch und klar weitergeführt werden soll.

Kardinal Schönborn erwartet außerdem, dass 80% der Entwicklungsräume bis 2022 Pfarrverbände bilden.

Bei der anschließenden freien und geheimen Abstimmung, haben sich dann die wahlberechtigten Sitzungsteilnehmer einstimmig für die Fusion unserer beiden Pfarren zu einer gemeinsamen Pfarre ausgesprochen. Bischofsvikar Schutzki und Mag. Pories waren sichtlich bewegt und erfreut über die große Einmütigkeit und Freude, mit der wir diese Entscheidung getroffen haben.



Damit ist jetzt ein Prozess in Gang gesetzt, der voraussichtlich im Jänner 2020 seinen Abschluss finden und zur gemeinsamen Pfarre mit dem Namen „Pfarre Unter St. Veit - Zum Guten Hirten“ führen wird. Vor kurzem hat auch der Priesterrat der Erzdiözese unseren Plänen zugestimmt, womit eine weitere Hürde genommen ist.

Was aber bringt diese Fusionierung? Worin besteht eigentlich der Unterschied zur jetzigen Situation?

Momentan gibt es keine kirchenrechtliche Verbindung zwischen unseren Gemeinden, außer der Tatsache, dass beide Pfarren denselben Pfarrer haben. Jede Pfarre hat ihr eigenes Leitungsteam, einen eigenen Pfarrgemeinderat und Vermögensverwaltungsrat. Außerdem gibt es in jeder Pfarre Fachausschüsse (z.B. Caritas oder Liturgie). Beide Pfarren müssen jeweils eine Kirchenrechnung und einen Haushaltsplan erstellen. Die Buchhaltung findet getrennt statt.

Das neue Modell wird eine echte Verschlankung bringen. Nach der Fusionierung wird es nur mehr ein Leitungsteam, einen Pfarrgemeinderat und eine Vermögensverwaltungsrat geben. Auch die Fachausschüsse werden zusammengelegt. Die Buchhaltung wird gemeinsam gemacht und muss dann nur noch eine Kirchenrechnung und einen Haushaltsplan erstellen. Dadurch wird sie einfacher und günstiger.

Die Zusammenführung des Pfarrvermögens der beiden Gemeinden wird eine sehr solide finanzielle Basis der neuen Pfarre garantieren. Die Pfarre Unter St. Veit - Zum Guten Hirten ist dann für alle Liegenschaften verantwortlich. Die neue Pfarre wird mit knapp 4000 Pfarrangehörigen die drittgrößte Pfarre des Dekanats sein.

Was bleibt bestehen?

Beide Kirchen und die jetzigen Räumlichkeiten beider Pfarren sollen auch in Zukunft erhalten bleiben. Auch die Pfarrkanzleien sollen zumindest auf absehbare Zeit erhalten bleiben, auch wenn sie durch die Fusion verwaltungstechnisch

gesehen zu einer Kanzlei mit zwei Standorten werden. Die Sekretärinnen arbeiten dann noch enger zusammen und haben mehr Flexibilität.

Jede Gemeinde kann natürlich weiterhin ihre Advent-, Floh- und Büchermärkte abhalten.

Abgesehen davon profitieren wir aufgrund der Fusion durch ein neues und stärkeres „Wir-Gefühl“ (alle gehören zur selben Pfarre), größere materielle, personelle und spirituelle Ressourcen, echte Komplementarität, bereichernden Austausch und gegenseitige Unterstützung.

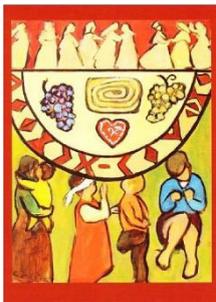
In Zeiten wie diesen wird kaum eine Pfarre für sich bleiben können. Es ist daher wesentlich besser, dass wir uns selbst für diese Lösung entscheiden, die für uns alle eine „Win-Win-Situation“ darstellt. Die Gremien unserer Pfarren und ich sind sehr zuversichtlich, dass unsere beiden Pfarrgemeinden von der Fusion profitieren werden und dadurch eine gute Zukunft haben.

Bitte betet für ein gutes Gelingen und tragt weiter durch Eure Offenheit füreinander dazu bei!

Noch eine gute Fastenzeit und jetzt schon gesegnete Ostern wünscht Euch

Euer Pfarrer Stefan Reuffurth

Weltgebetstag der Frauen am 1. März 2019



Dieses Jahr hat sich die Pfarre Lainz für den Weltgebetstag stark gemacht. Die Ordnung des ökumenischen Wortgottesdienstes wurde von den christlichen Frauen aus Slowenien erstellt. Sie haben das Gleichnis vom großen

Gastmahl aus dem Lukasevangelium ausgewählt:

"Kommt, alles ist bereit" lässt der Gastgeber den Geladenen sagen.

Aber diese haben keine Zeit und keine Lust zu kommen.

Ihre eigenen Angelegenheiten sind ihnen wichtiger. So lässt der Herr seinen Diener alle einladen, die er auf der Straße, an den Zäunen und außerhalb des Ortes findet. Diese Menschen sind zwar überrascht, kommen aber gerne, sind dankbar und schöpfen wieder Hoffnung, dass auch sie angenommen sind und wieder einmal satt werden können.

Im Gottesdienst selbst wurden viele Probleme angesprochen, die den Menschen in diesem Land zu schaffen machen: häufige Arbeitslosigkeit, Alkoholmissbrauch, das Leben der Familie von der schmalen Rente der Großmutter, die Doppelbelastung der Mütter, die fehlenden jungen Leute, die ins Ausland gegangen sind, die Schwierigkeiten der Roma, ihren Platz in der Gesellschaft zu finden, etc.

Mit sehr schönen Liedern und einem interessanten Predigtgespräch - nicht zu vergessen einer Kollekte - ging die Feier zu Ende.

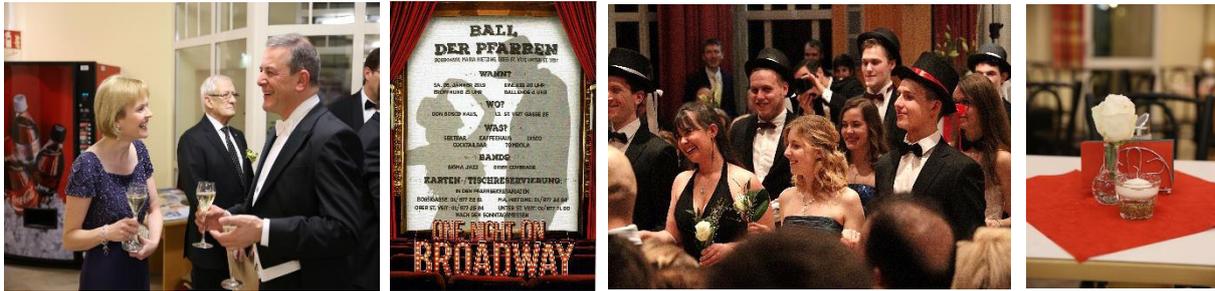
Und wie immer gab es einen fröhlichen Ausklang bei einer reichhaltigen Agape mit einer köstlichen Suppe und Kuchen, diesmal nach Originalrezepten aus Slowenien.

Wir danken den Mitgliedern der Pfarre Lainz-Speising sehr herzlich für diese hervorragende Gestaltung des Weltgebetstages.

Im nächsten Jahr wird dieser Tag mit allen Pfarren gemeinsam im Stephansdom gefeiert werden.

Kristin Hübner

Das war unser Pfarrenball 2019



Am 26. Jänner verwandelte sich das Don Bosco Haus unter Mithilfe zahlreicher, emsiger, freiwilliger Helfer und Helferinnen für eine Nacht in ein Theater am BROADWAY.

Von der schwungvollen Eröffnung über die launige, gemeinsame Rede der beiden Pfarrer Kaiser und Reuffurth bis zur grandiosen Mitternachtseinlage drehte sich alles ums „Musical“. Dazu passte die perfekte Dekoration der Räume und Tische durch unsere bewährte, geniale Kathi Platzer!



Wie in den letzten Jahren spielte im großen Saal die Sigma Big Dance Band auf.

Durstig und hungrig vom Tanzen fand man ein von der Bäckerei Schwarz großzügig unterstütztes Buffet vor. Oder man ruhte sich kurz im Cafe bei einem himmlischen Stück Kuchen aus.



Im Keller, in der Disco ging es hoch her und noch lang nach Mitternacht begeisterte „Grief Coverage“ Jung und Alt zu nicht enden wollenden „Zugabe“ Rufen!

Vielen Dank an alle, die aus den Pfarren Hietzing, Unter St.Veit, Ober St.Veit und Bossigasse mitgeholfen haben, diesen gelungenen Pfarrenball 2019 auf die Beine zu stellen.

**Wir freuen uns auf den nächsten Ball der Pfarren am
25. Jänner 2020!**

Briqitte Gruber für das Ballteam



Advent- und Weihnachtszeit in der Pfarre Unter St.Veit

Adventmarkt



Bereits zum 36. Mal veranstaltete die Mütterrunde der Pfarre Unter St. Veit am ersten Adventwochenende den nun schon vielerorts bekannten und beliebten Adventmarkt im Zelt vor der Kirche. Nach

der feierlichen Eröffnung durch unsere Bezirksvorsteherin Frau Mag. Kobald und dem Kinderchor des benachbarten Kindergartens am Freitagvormittag, konnten die Besucher unter den zahlreichen, wundervoll geschmückten Kränzen ihren Favoriten auswählen.



Mit viel Freude und großem Einsatz wurden ab September verschiedene weihnachtliche Basteleien, Engel und selbst gegessene und verzierte Kerzen angefertigt, die reißenden Absatz fanden. Unser Dank gilt allen Besuchern und Käufern, die mithalfen, dass eine ansehnliche Summe zusammenkam, mit der diesmal JugendEineWelt und die Wärmestube Lainz unterstützt werden konnten.

Adventkonzert

Am Nachmittag des 3. Adventsontags hat das Ensemble BeStimmt so wie in den Vorjahren sein Weihnachtskonzert in der Pfarrkirche UnterStVeit veranstaltet. Die Mitglieder des Ensembles singen in unterschiedlichen Formationen, begleitet von Instrumenten oder allein, aber immer mit Herz

und Hingabe Musikstücke aus verschiedenen Ländern und Epochen. Immer aber gelingt es ihnen, das Herz der Zuhörer zu berühren und etwas vom Geheimnis des Weihnachtsgeschehens spürbar zu machen.

Sternsingen 2019

Wir freuen uns, dass auch in diesem Jahr wieder Kinder und Jugendliche bereit waren, durch die Straßen unseres Pfarrgebietes zu ziehen und die Botschaft von der Geburt Christi in vielen Häusern und Wohnungen zu verkünden.

Sie haben mit ihrem Einsatz trotz Regens und Schnee ein hohes Spendenergebnis erzielt und vielen Menschen Freude gemacht. Danke!



Gabi Schwarz & Helene Gerstl & Rosi Wiesbauer

Kindermette

Unsere Kindermette am Nachmittag des 24. Dezembers war auch heuer wieder liebevoll gestaltet, sodass die Kinder in das Geschehen der



Weihnachtsmesse eingebunden waren. Mit ihrem Spiel und ihren Beiträgen haben sie allen Besuchern der Messe Freude gemacht. Auch viele



ältere Personen kommen gerne schon am Nachmittag in die Kirche, um Weihnachten zu feiern. So ist diese Messe ein schönes Beispiel dafür, dass Jung und Alt bei einem Fest zusammenkommen und einander bereichern.



Vorschau auf Karwoche und Ostern in der Pfarre Unter St.-Veit

Palmsonntag, 14. April

9:00 Uhr Segnung der Zweige – Hl. Messe

Gründonnerstag, 18. April

19 Uhr Hl. Messe vom letzte Abendmahl mit Fußwaschung
in der Pfarre Zum Guten Hirten

Karfreitag, 19. April

15:00 Uhr Kreuzweg 18:30 Uhr Beichtgelegenheit
19 Uhr Karfreitagsliturgie

Karsamstag, 20. April

20:00 Uhr Osternacht-Feier + Speisensegnung

Ostersonntag, 21. April

9:00 Uhr Festmesse mit Speisensegnung

Ostermontag, 22. April

10:30 Hl. Messe in der Pfarre Zum Guten Hirten

FLOHMARKT

der Pfarre Unter St.-Veit



Samstag, 6. April 2019

8:30 – 17:00 Uhr

Sonntag, 7. April 2019

9:00 – 15:00 Uhr



**Wir ersuchen Sie um Sachspenden,
abzugeben ab 4. März**

in 1130 Wien, Wittegasse 4:

Mo, Mi + Do 9:00 – 11:30 Uhr,

1. - 4. April 9:00 – 17:00 Uhr

und nach allen Hl. Messen

Der Erlös kommt dem „**Kindergartenprojekt des Lateinischen Patriarchats von Jerusalem**“ – dort erhalten Kinder der christlichen Minderheit Bildung, Betreuung und Essen – sowie pfarrlichen Zwecken zugute.

**Über Mithilfe und Kuchenspenden freuen wir uns sehr! Kontakt:
Gabi Schwarz 0664/543 75 54**

Kindermette 2018



Am Heiligen Abend feierte die Pfarrgemeinde der Bossigasse in der übervollen Kirche

die Kindermette mit Darstellung des Weihnachtsevangeliums mit zahlreichen Kindern und

Erwachsenen, die begeistert mitbeteten und mitsangen.

Nach dem Weihnachtssegens und dem Gesang von "Stille Nacht, heilige Nacht" zogen alle mit dem "Bethlehem-Licht" zur Bescherung nach Hause.



Boga-Sternsingen 2019



Auch heuer waren unsere Sternsinger wieder von 3. bis 6. Jänner unterwegs und konnten ein beachtliches Ergebnis für den guten Zweck sammeln!

Danke

Karwoche und Ostern in der Pfarre Zum Guten Hirten

Palmsonntag , 14. April: 10:30 Uhr HI. Messe mit Palmweihe und Kinderwortgottesdienst

Gründonnerstag, 18. April: 19:00 Uhr HI. Messe vom letzte Abendmahl mit Fußwaschung

Karfreitag, 19. April: 15:00 Uhr Kreuzwegandacht, 16:00 Uhr Kinderkruzweg

18:30 Uhr Beichtgelegenheit **19:00 Uhr Karfreitagsliturgie** in der Pfarre Unter St.-Veit

Karsamstag, 20. April: 21:00 Uhr Osternachts-Feier mit Speisensegnung

Ostersonntag, 21. April: 10:30:00 Uhr Festmesse mit Speisensegnung keine Abendmesse

Ostermontag, 22. April: 10:30 Uhr HI. Messe

Aus den Pfarrgebieten:



Taufen:

Laura-Sophie Fladischer
Lorenz Pinter
Helena Krizanac
Seraphina Schachner-Weber



Todesfälle:

Gerhard Schwarz, Gertrud Suhay,
Alexander Schmidt, Elisabeth Mache,
Margarethe Länger, Rupert Kugler,
Wilhelm Melcher, Richard Stradner,
Elisabeth Böhn, Lieselotte Gurtner,
Josef Götz, Anton Schumich,
Maria Ribisch, Karl Iser,
Ludwine Tschulenk, Blasius Müller,
Edeltraud Hübner, Johanna Bombera,
Edith Bieringer, Alfred Palisek
Gertrude Fidelsberger

Am 2. Sonntag der Osterzeit, dem „Weißen Sonntag“, 28. April, stellen wir die Täuflinge des vergangenen Jahres in einer Familienmesse um 10:30 Uhr in der Bossigasse vor

Büchermarkt 2019



Es ist bereits lieb gewonnene Tradition, Anfang des Jahres in der Bossigasse einen Büchermarkt abzuhalten. So auch vom 22.-24. Februar 2019.

Im großen Pfarrsaal standen über 100 Schachteln voller Bücher Seite an Seite und warteten gespannt auf Kundschaft. Diese ließ nicht lange auf sich warten, kam, stöberte und kaufte!



Im angrenzenden Café schmeckten hausgemachte Kuchen und Kaffee, Würstl mit Bier oder Brötchen und Limonade.



Am Ende des gemütlichen, erfolgreichen Wochenendes freuen wir uns über ein schönes Ergebnis!



Vielen Dank an das Bücher Team, das in vielen Stunden die abgegebenen Bücher sortierte, unser "Lokal" dekorierte und an den Verkaufstagen unsere Kunden betreute.

Ganz großer Dank gebührt auch unseren Meisterbäckern und Bäckerinnen, Köchen und Köchinnen für die zahlreichen leckeren Spenden!



Wir freuen uns auf unseren nächsten Flohmarkt im Herbst und hoffen, dass wieder viele Helferleins dabei sein werden!



Brigitte und Elisabeth

Weihnachtsaktion Kinderheim St. Benedikt

In der Vorweihnachtszeit 2018 haben die Pfarren „Unter St Veit“ und „Bossigasse“ gemeinsam für die Kinder im St. Benedikt-Kinderheim Weihnachtswünsche erfüllt und wunderbare Weihnachtspackerl in die Pfarren gebracht. Mit einem Kleinbus voll bepackt bis oben hin und einer großzügigen Geldspende für ein Gemeinschaftsgeschenk überbrachten Gabi Schwarz und ich Mitte Dezember die Packerl und das Geld. Die Betreuerinnen freuten sich sehr und führten uns auch ein bisschen in den Wohngemeinschaften der Kinder herum. Mit einem wohl-



warmen „Herzgefühl“, dass zu Weihnachten alle Kinderaugen von St. Benedikt leuchten werden, führen wir, mit der Vorfreude auf's nächste Weihnachtsprojekt, nach Hause.

Allen „Christkindln“ ein herzliches „Vergelt's Gott“!

Anita Bayr



Wärmestube Lainz



Im Herbst 2018 kam von der Pfarre Lainz-Speising die Information, dass ihre Pfarre im heurigen Winter eine sogenannte Wärmestube einrichten wolle und dazu Helfer aus den umliegenden Pfarren um Mitarbeit bittet. Interessierte sollten sich zu einem Informationsabend im Oktober treffen.

Es fand sich ein Grüppchen aus der Bossigasse, das diesen Informationsabend besuchte und dort erst mal erfuhr worum es bei so einer Wärmestube eigentlich geht:

Wärmestuben sind ein Projekt der Caritas, das sich aber nicht nur an Pfarren richtet. Dabei wird in der Regel an einem Tag in der Woche in einem Raum der Pfarre ein Frühstück, eine Mittagessen, eine Jause und vor allem ein warmer Raum zum Sitzen, Reden, Schach oder Gesellschaftsspiele spielen, aber unter Umständen auch einfach Ausruhen, zur Verfügung gestellt. Essen und Trinken werden



von der Pfarre zur Verfügung gestellt und von freiwilligen Helfern an die Gäste ausgegeben. Dabei kommt man mit vielen Gästen auch ins Gespräch und kann das Eine oder Andere über deren Leben erfahren. Da gibt es vom Schulabbrecher bis zum ehemaligen Banker, der

einem die Weltwirtschaftslage erklärt alles, was man sich vorstellen kann.

Unsere Gruppe hat gemeinsam mit Helfern aus den Pfarren Lainz und St. Hubertus an vier Freitagen die Betreuung der Wärmestube übernommen. Das Mittagessen wurde vom Gasthaus Wambacher, dem Don Bosco Haus, und dem Kardinal König Haus kostenlos zur Verfügung gestellt und

allgemein als sehr gut eingestuft.

Viele der Gäste haben gute

Vergleichsmöglichkeiten weil sie jeden Tag in eine andere Wärmestube gehen können und dadurch den ganzen Winter über eigentlich eine sehr gute Versorgung haben.



Die logistische Organisation durch die Pfarre Lainz war wirklich toll und es hat von unserer Warte aus alles sehr gut funktioniert. Wir mussten uns daher wirklich nur um die Betreuung der Gäste an unserem Wärmestubentag kümmern und konnten dabei nicht nur helfen, sondern sicherlich auch einen Einblick in völlig andere Lebensumstände gewinnen. Von daher kann ich nur sagen: „Im Nächsten Jahr bin ich sicher wieder dabei“. Gerne auch mit hoffentlich vielen Helfern aus der Bossigasse.

Elisabeth Buder

Erstkommunionsvorbereitung

„Brücke zwischen Himmel und Erde“. Das ist heuer unser Thema für die Erstkommunion, auf die sich seit Dezember 18 Kinder gemeinsam vorbereiten.



Wir treffen uns jede Woche am Mittwoch um mit den Kinder über Jesus, der besonders in der Kommunion eine Brücke zu Gott unserem Vater ist, zu reden. Wir erzählen ihnen Geschichten von Jesus sprechen mit ihnen über die Sakramente,



besonders natürlich über die Eucharistie und erklären ihnen auf einfache Weise den Ablauf der Messe. Nach den Gruppenstunden lernen



diejenigen die wollen, bei der Spielmusik Lieder für die Kindermessen und die Erstkommunionsmesse.



Jeden Monat feiern wir eine Sonntagsmesse, die besonders für und mit den Erstkommunikanten gestaltet ist. Dabei konnten die Kinder im Jänner ihr Taufversprechen vor der ganzen Gemeinde erneuern und sind dadurch wieder ein Stück über die Brücke zum großen Ziel, der Erstkommunion, gegangen. Am 12. Mai werden wir mit der Erstkommunion das letzte Stück der Brücke überquert haben. Dann kann der Weg von der Erde zum Himmel gemeinsame mit Jesus weitergehen



Elisabeth und Brigitte

Jugendgruppe

Unsere Jugendgruppe trifft sich **jeden Dienstag um 19:30 Uhr** im Clubraum in der Bossigasse, wo Jugendliche an einem bunten und interessant gestalteten Programm teilzunehmen können.

Jugend in der BoGa, Sommersemester

12.2.19 #pimpyoursemester

19.2.19 Phase 10

26.2.19 Eislaufen



5.3.19 Fasching

12.3.19 #thinkabout



19.3.19 Dialog im Dunkeln



26.3.19 Filmabend

2.4.19 The Game



9.4.19 Musikquiz

16.4.19 FERIEN



23.4.19 BoGa & die Schokoladenfabrik



30.4.19 #escapetheBoGa

7.5.19 Dinner in the Dark



14.5.19 Fußball



21.5.19 6 nimmt

28.5.19 „Projekt Liese“



4.6.19 #pimpyourbody

11.6.19 Codenames

18.6.19 Ratzersdorfer Badesee



25.6.19 Abschlussstunde

Liebe Kinder!

Die Karwoche und Ostern

Am **Palmsonntag** denken wir daran, wie Jesus mit seinen Freunden nach Jerusalem kam. Die Menschen glaubten, dass Jesus ihr König wird und begrüßten ihn voll Freude. Sie legten ihre Mäntel vor ihm auf den Weg und winkten ihm mit Palmblättern zu. Weil es bei uns keine Palmen gibt, ziehen wir mit Palmkätzchen in die Kirche ein. Mit der Weihe der Palmbuschen beginnt die Karwoche.

Am **Gründonnerstag** traf Jesus sich mit seinen 12 Jüngern zum Abendessen. Er gab ihnen Brot und Wein, mit dem Versprechen, dass er immer da sein wird, wenn sie miteinander Brot und Wein teilen. Das geschieht auch heute noch in jeder Hl. Messe bei der Eucharistiefeier.

Nach dem gemeinsamen Mahl, ging Jesus auf den Ölberg. Dort bat er sein Jünger wach zu bleiben, während er betete, doch sie schliefen ein. Bald darauf wurde er gefangen genommen.

Der Freitag vor Ostern heißt **Karfreitag**. „Kara“ ist ein altes Wort für „Klage, Trauer“. An diesem Tag denken wir an Jesus Verurteilung, seine Kreuzigung und seinen Tod.

Es ist ein Tag des Fastens und der Stille. Selbst die Kirchenglocken läuten an diesem Tage nicht, in vielen Orten rufen die Kinder oder Ministranten die Leute mit „Ratschen“ (= Holzklappern, die ziemlich Lärm machen können) zum Gottesdienst. Auch die Orgel spielt an diesem Tag nicht bei der Messe. An diesen Tag gibt es Kreuzwegandachten in den Kirchen, wo man die einzelnen Stationen des Leidens von Jesus nachgehen kann. Habt Ihr schon einmal in unserer Kirchen die bronzefarbenen Kreuzwegstationen an den Seitenwänden genauer angesehen?

In der **Osternacht** feiern wir die Auferstehung Christi. Die neue Osterkerze wird angezündet und erhellt die dunkle Kirche. Sie steht für den auferstandenen Jesus, ihr Lichtschein für die Hoffnung auf eine Leben nach dem Tod. Auch die Kirchenglocken beginnen wieder zu läuten.

Der **Ostersonntag** wurde durch die Feier der Auferstehung zum Freudenfest der Christen. Deshalb ist der Sonntag jeder Woche ein Feiertag, an dem wir zum Gottesdienst zusammenkommen

Herzliche Einladung zum **KINDERKREUZWEG** am **Freitag, 19.4.2019** um **16 Uhr !**



Wir treffen uns im kleinen Pfarrsaal.

Zur Einstimmung auf das Osterfest wollen wir uns gemeinsam einige Stationen des Kreuzweges ansehen, uns dazu Gedanken machen und ein Plakat für die Kirche gestalten.

Eltern dürfen natürlich zuhören und in der Kirche warten ☺ Ende 17:30 Uhr

Wir freuen uns auf dich! *Kathi & Susanne*

Kinderwortgottesdienst: Palmsonntag, 14. April
Ostersonntag, 21. April

Täuflingssonntag: 28. April Die Täuflinge des vergangenen Jahres werden vorgestellt

SOMMERLAGER DER PFARRE "ZUM GUTEN HIRTEN"

Pfarrhof Maria Osterwitz **29.06. - 06.07.2019**

Anmeldeschluss:
25.05.2019

Schlafplätze im Haus
wenden nach Einlangen des
Lagerbeitrags vergeben!



*Wir möchten gerne Familien aus allen Einkommensschichten die Möglichkeit bieten, ihre Kinder mitkommen zu lassen. Bitte zahlen Sie daher für Ihr/e Kind/er einen Betrag, den Sie für angemessen erachten (1 Kind: zwischen €230 und €260, 2 Kinder: €400 - €460, 3 Kinder: €600 - €690) auf unser Lagerkonto ein. Sollten Ihre Mittel für die genannten Beträge nicht reichen, melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer/E-Mail-Adresse oben direkt. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Kosten: € 230 - € 260*

Einzahlung der Kosten pro Kind auf das Konto:
IBAN: AT07 2011 1285 2386 0002 (Erste Bank)
lautend auf Alexander Marolt, gilt als Anmeldung.

Verwendungszweck:

Name des Kindes & Ihre E-Mail-Adresse

KONTAKT: Alexander Marolt

E-Mail: maroltx@me.com

Telefon: 069910258756